

Ich bin Ich und mein Umstand ...

Grundlegung der Philosophie von José Ortega y Gasset

von
Rosemarie Winter

1. Auflage

Ich bin Ich und mein Umstand ... – Winter

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Westliche Philosophie: 20./21. Jahrhundert](#)

Tectum 2013

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 8288 3133 9

Rosemarie Winter

**Ich bin
Ich und mein Umstand ...**

Grundlegung der Philosophie von José Ortega y Gasset

Tectum Verlag

Rosemarie Winter

Ich bin

Ich und mein Umstand

Grundlegung der Philosophie von José Ortega y Gasset

© Tectum Verlag Marburg, 2013

Zugl. Diss. Hochschule für Philosophie München 2011

ISBN: 978-3-8288-3133-9

Umschlagabbildung: © Fundación Instituto Universitario de
Investigación José Ortega y Gasset, Signatura: 63: J. O. G. in seinem
Arbeitszimmer in Zurbano, 22, Madrid, 1914.

Druck und Bindung: CPI buchbücher.de, Birkach

Printed in Germany

Alle Rechte vorbehalten

Besuchen Sie uns im Internet

www.tectum-verlag.de



Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

INHALTSVERZEICHNIS

VORREDE	11
EINLEITUNG	15
1. Die deutsche und spanische Philosophie im Europa des 19. Jh. und der ersten Hälfte des 20. Jh.	15
1.1 Deutschland	15
1.2 Spanien	17
2. Der Essay als Aussageform philosophischer Lehren	25
ERSTER TEIL	33
I. Die Ausbildung von José Ortega y Gasset im deutschen Neukantianismus	33
I.1 Der junge Ortega	33
I.2 Ortegas Studien im Neukantianismus von Marburg	37
I.3 Abschließender Kommentar Ortegas zum Neukantianismus	52
II. Grundlegung der Philosophie von José Ortega y Gasset	59
II.0 Vorbemerkungen	59
II.1 Meditaciones del Quijote	62
II.2 Excerpt der <i>Meditaciones Del Quijote</i> : 1. Teil: <i>Lector ...</i>	63
II.3 Erklärungen zu einigen Ausdrücken in diesem Excerpt	67
II.4 Die Philosophische Grundformel Ortegas	70
II.4.1 Element 1 - Ich, und Element 2 - Ich und mein Umstand	71
II.4.2 Element 3 - Wenn ich ihn nicht rette, und Element 4 - rette ich mich nicht	75
II.5 Der Umstand als solcher	76
II.6 Der orteguianische Begriff der Perspektive bzw. des Standpunktes	82
II.7 Die <i>Razón Vital</i> / lebensbezogene Vernunft Ortegas	89
II.7.1 Die Widmung der <i>Meditación Preliminar</i>	90
II.7.2 Excerpt der ersten vier Kapitel der <i>Meditación</i> <i>Preliminar</i> (I. 764 - 770)	92
II.7.3 Erklärungen zu diesem Excerpt	98

III.	Die philosophische Grundformel Ortegas in Aussagen späterer Vorlesungen	105
III.1	<i>Vida como Ejecución (El Ser Ejecutivo) / Das Leben als Vollzug</i>	106
III.2	<i>¿Qué es filosofía? / Was ist Philosophie?</i>	109
III.3	<i>Principios de Metáfisica según la Razón Vital / Metaphysische Prinzipien gemäss der Vitalen Vernunft</i>	122
ZWEITER TEIL		133
IV.	Die philosophische Grundformel Ortegas und die Phänomenologie	133
IV.1	Die Philosophie Ortegas und die Phänomenologie Edmund Husserls	134
IV.2	Die philosophische Grundformel Ortegas und die Ausführungen von Wilhelm Schapp	143
IV.3	Stellungnahme Julián Marías zu Ortegas Einschätzung der Phänomenologie	148
IV.4	Fazit dieses Kapitels	151
V.	Die philosophischen Grundaussagen Ortegas und die Aussagen Heideggers	153
V.1	Ähnliche Gedankengänge bei Ortega und bei Heidegger	153
V.2	Ortegas Ansprüche zeitlicher und begrifflicher Priorität gegenüber Heidegger	161
V.3	Kommentar zu Ortegas Prioritätsansprüchen gegenüber Heidegger	170
DRITTER TEIL		177
VI.	Die <i>Razón Histórica / Historische Vernunft</i>	177
VI.1	Allgemeines in dieser Zeit	177
VI.2	Vorbereitungen für die <i>Razón Histórica</i>	179
VI.3	Die Historische Vernunft gemäss <i>Guillermo Dilthey y la idea de la vida</i>	183
VI.4	Die orteguianische <i>Razón Histórica / Historische Vernunft</i>	190
VI.5	Fazit dieses Kapitels	194

VII.	Die <i>Segunda Navegación</i> neigt sich zum Ende	195
VII.1	Fast ein Jahrzehnt Exil	195
VII.2	Schlussbemerkungen	199
VII.2.1	Die orteguianische Philosophie und die Kunst	202
VII.2.2	Lehre für das globale 21. Jahrhundert	206
A N H A N G		209
Tabellarischer Lebenslauf von José Ortega y Gasset		209
Auslandsaufenthalte von José Ortega y Gasset		213
Kurze Zusammenfassung der Spanischen Geschichte: Personen im Umfeld von Ortega (Who's Who)		215
LITERATURVERZEICHNIS		227

Für die in dieser Arbeit enthaltenen Abbildungen liegen Autorisationen von der *Fundación José Ortega y Gasset*, Madrid, bzw. von der Sprotte Stiftung Postdam, 53012 Bonn vor.